Fachbereich: FG-II/2 Soziale Leistungen / Senioren / Inklusion / Kinder und Jugend / Sport
Gemeinde Swisttal

Die Bürgermeisterin

MITTEILUNGSVORLAGE

M/2020/0281

Beratungsfolge:	**Termin**	**Entscheidung**	**Öffentl.**
Generationen-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss	27.01.2022	Kenntnisnahme	N

Tagesordnungspunkt:

Kommunales Integrationsmanagement (KIM) in der Gemeinde Swisttal

Sachverhalt:

Durch die Einführung des „Kommunalen Integrationsmanagements“ seitens des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen sollen die Kommunen gestärkt und die intra- und interkommunale Zusammenarbeit gefördert werden.

Ein Baustein des „Kommunalen Integrationsmanagements“ ist die Schaffung von zusätzlichen Personalstellen, um ein rechtskreisübergreifendes individuelles **Case-Management** zu implementieren.

Zum Erhalt der Landesförderung berechtigt sind Kommunen mit Kommunalen Integrationszentren sowie Kommunen mit eigener Ausländerbehörde und/oder mit eigener Einbürgerungsbehörde; auf Swisttal bezogen somit der Rhein-Sieg-Kreis.

Vor diesem Hintergrund konnte die Case-Managerin Frau Gülden Gasdallah gewonnen werden, welche im Auftrag des Kommunalen Integrationszentrums des Rhein-Sieg-Kreises seit dem 16. Dezember 2021 wöchentlich zwei Tage in Alfter und drei Tage in Swisttal als Case-Managerin tätig ist.

Zu ihren Aufgabenschwerpunkten im Rahmen des Case-Managements gehören:

- Rechtskreisübergreifende Einzelfallberatung zur Förderung der aufenthaltsrechtlichen Integration von zugewanderten Menschen in unsicherem Aufenthaltsstatus unter Berücksichtigung der individuellen Lebenslagen und Bedarfe im Übergangsprozess von der Schule in den Beruf einschließlich

- Verweisberatung in Kooperation mit anderen Rechtskreisen unter Beachtung der Schnittstellen zu Institutionen und Programmen öffentlicher und freier Träger*innen;

- Sozialräumlicher, aufsuchender Beratung und Begleitung sowie Hinführung zu Beratungseinrichtungen für junge Menschen;

- Beratung im Rahmen der Klärung von ausländerrechtlichen Belangen, Begleitung zu entsprechenden Auslandsvertretungen, Unterstützung bei den gesetzlichen Anforderungen an die Erfüllung der Passbeschaffungsverpflichtung und Verstetigung der aufenthaltsrechtlichen Integration;

- Beteiligung an Netzwerken, insbesondere an dem fachlichen Austausch der Case-Manager*innen auf der Arbeitsebene sowie

- Berichterstattung und Dokumentation sowie Evaluation der Arbeitsergebnisse.

Frau Gasdallah wird sich und ihre Arbeit nach einer entsprechenden Startphase in einer der nächsten Ausschusssitzungen vorstellen.